

Bild: ogv-gernlinden / Fliederstrauch

## Flieder – Träume Für kleine und große Gärten

Bei unseren altbekannten Gartenfliedern handelt es sich meist um den Gemeinen Flieder ( *Syringa vulgaris*) und seine Hybriden, die sogenannten Edel-Flieder.  
Zur Gattung *Syringa* zählen indes fast 30 Arten und zahllose Sorten.

### Flieder pflanzen und pflegen

Flieder pflanzt man am besten im Herbst. Wichtig ist ein sonniger Standort, denn alle Fliedersorten sind Sonnenanbeter.

Flieder ist sehr pflegeleicht, gut eingewachsene Pflanzen kommen auch in trockenen Sommern ohne Bewässerung aus. Staunässe vertragen sie allerdings nicht.

Regelmäßige Düngung, mit Komposterde oberflächlich um den Wurzelbereich, dankt der Flieder mit gesundem Wuchs und reicher Blüte.

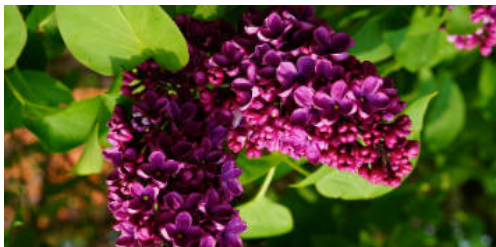
Die Blütenknospen des Flieders werden bereits im Vorjahr ausgebildet. Daher sollte man ihn erst nach der Blüte schneiden, am besten schneidet man alle verblühten Rispen über zwei gut ausgebildeten Seitenknospen zurück. So wird die Samenbildung verhindert und der Strauch zur Bildung neuer Blütenknospen für das nächste Jahr angeregt. Ältere Sträucher kann man im Herbst mit einem kräftigen Rückschnitt der Hauptäste auf 40 bis 60 Zentimeter Länge verjüngen.

Ein jährlicher Schnitt ist nicht notwendig, kann aber bei Bedarf etwa alle drei Jahre erfolgen. In den ersten Jahren nach der Pflanzung und bei großer anhaltender Hitze sollte Flieder gewässert werden.

Flieder sind schöne Solitärsträucher, eignen sich aber auch für Gruppenpflanzung sowie für Blütenhecken.

Wer nur einen kleinen oder gar keinen Garten hat, muss nicht auf Flieder verzichten. Der Handel bietet nämlich auch Zwergflieder an. Die Pflanzen werden nur je nach Sorte bis zu 150 Zentimeter hoch und eignen sich auch für Töpfe oder Kübel z.B. für den Balkon. Es gibt sie auch als Hochstamm-Gewächse.

Ebenfalls als Flieder wird eine Pflanze bezeichnet, die mit dem Gemeinen Flieder nicht verwandt ist - der Sommerflieder. Dabei handelt es sich um einen Strauch mit weit ausladenden Zweigen aus der Familie der Braunwurzgewächse. Sommerflieder blüht ab Juli und bildet üppige längliche Blütenrispen, die ebenfalls duften. Da diese sehr reich an Nektar sind, locken sie viele Falter an, der Sommerflieder wird deshalb auch Schmetterlingsstrauch genannt. Sommerflieder ist anspruchslos, bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte und eignet sich auch für Kübel.



Gemeiner Flieder

Text : BHZ 5/2020 / Bilder: ogv-gernlinden

1. Vorsitzende:	Margarita Poxleitner-Enger Graf-Toerring-Str. 9 c 82216 Gernlinden Tel. 08142 / 2395	2. Vorsitzender:	Gerhard Reichert Jennerweg 14 82216 Gernlinden Tel. 08142 / 3652	Bankverbindung: Kreissparkasse Fürstenfeldbruck IBAN: DE85 7005 3070 0004 5554 70 BIC: BYLA DE M1 FFB
		www.ogv-gernlinden.eu		